



Die Unterzeichneten geben tief erschüttert allen Verwandten, teilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht vom Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bezw. Vaters, Schwiegervaters und Großvaters,

des Hochwohlgeborenen Herrn

FERDINAND FELLNER Ritter von Feldegg

Regierungsrat, Professor i. R., Architekt, Schriftsteller,
Ritter des königl. Dänischen Dannebrog-Ordens, etc.

welcher Dienstag, den 8. Dezember 1936, um 15³⁰ Uhr, nach langem, schweren Leiden und Empfang der hl. Sterbesakramente, im 82. Lebensjahre, selig im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verstorbenen wird Samstag, den 12. Dezember 1936, um 14:50 Uhr, in der Aufbahnhalle des Wr. Zentral-Friedhofes (II. Tor links, Halle 1) feierlichst eingeseget und sodann auf demselben Friedhofe nach abermaliger Einsegnung im Familien-Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Dienstag, den 15. Dezember 1936, um 8 Uhr, in der Pfarrkirche zur heiligsten Dreifaltigkeit in Reindorf gelesen.

Wien, am 9. Dezember 1936.

Ferdinand Fellner Ritter v. Feldegg

K. u. k. Hauptmann i. R.

Heinrich Fellner Ritter v. Feldegg

Bundesbeamter

Söhne

Paula Fellner von Feldegg

Gattin

Edith und Eva

Enkelinnen

Else Fellner von Feldegg

Gertraud Fellner von Feldegg

Schwiegertöchter

Stu



Herrn Professor Dr.

Wilhelm Kienzl

Kompagnie

Wien, II.

Schreigasse 6

